DIE LINKE.

Fraktion in der Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

...

Schwerin, 28.11.2016

ANFRAGE der Fraktion DIE LINKE zur Stadtvertretung am 12.12.2016 gemäß § 4 Abs. 4 der Hauptsatzung für die Landeshauptstadt Schwerin

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

das Bundesbildungsministerium stellte am 12.10.2016 seine Pläne für den Digital-Pakt#D vor. Mit diesem Projekt wird angestrebt, bis zum Jahr 2021 ca. 40.000 Schulen (Grundschulen, weiterführende Schulen, berufliche Schulen) mit Breitbandanbindung, WLAN, Tablets und neuen PC's zu versorgen. Für dieses Vorhaben soll der Bund fünf Milliarden Euro bereitstellen. Auch Internet-Plattformen sollen damit finanziert werden können, zum Beispiel um Lernprogramme und Unterrichtsinhalte überall verfügbar zu machen.

Vor diesem Hintergrund bitte ich die Beantwortung ff. Fragen:

1. Welche Kenntnis hat die Verwaltung über die Umsetzung des DigitalPakt#D in Mecklenburg- Vorpommern?

2. Inwieweit plant die Verwaltung für die Schulen der Landeshauptstadt Schwerin beim Land einen Bedarf anzumelden, um die Partizipation am DigitalPakt#D sicherzustellen?

3. Welche Schulen in der Landeshauptstadt Schwerin haben aus der Sicht der Verwaltung diesbezüglich den größten Bedarf?

Mit freundlichen Grüßen

Henning Foerster
Fraktionsvorsitzender

Fraktionsbüro
Am Packhof 2-6, 19053 Schwerin, Telefon: 0385 / 545-2957, Fax:0385 / 5452958
Sprechzeiten: Dienstag 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr, Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr

E-Mail: Stadtfraktion-Die-Linke@Schwerin.de Internet: www.die-linke-Schwerin.de